

Auch dieses Jahr sprudeln wieder tolle Ideen aus den kreativen Köpfen der Teilnehmenden der Klima-Erlebnis-Aktion! Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5e und 5f entwickeln in Gruppen, unterstützt von ihren Lehrpersonen, verschiedene Projektideen zu den Themen Energie, Konsum und Biodiversität und setzen sie um.

Wird die Siedlungsnatur gestärkt, wird einerseits das Wohlbefinden der Menschen erhöht und andererseits die biologische Vielfalt gefördert. In diesem Sinne setzen sich mehrere Gruppen mit dem Thema Biodiversität auseinander. Allen gemeinsam ist das Ziel, Lebensräume für Tiere und Pflanzen im Siedlungsraum zu fördern. Fatma Su, Sophie und Serena haben einen Wissensblock gestaltet, in dem sie erklären, welche Tiere Unterschlupf in einem Steinhaufen finden. Danach lädt sie die jeweilige Klasse dazu ein, ein Motiv auf die einzelnen Steine zu zeichnen, um sie dann zu einem farbigen Haufen den heimlichen Bewohnern zu überlassen.



Amanda, Chiara und Tino bauen für das Schulareal ein grosses Bienenhotel. Dank der Aufwertung des Schulareals der letzten Jahre finden Bienen auf dem Areal auch Nektarpflanzen. Mailo, Noé, Janis, Nino und Tim bauen mit der wertvollen Hilfe des Naturschutzvereins Nistkästen und hängen sie dann auf dem Schulareal auf. Im Winter wird die Gruppe auf der Reinigungstour der Nistkästen prüfen können, ob die Kästen dieses Jahr schon benutzt wurden.



Damit auch andere Menschen in der Gemeinde kleine Massnahmen zur Biodiversitätsförderung vornehmen können, stellen Diana, Ronja und Alessia Samenbomben her und werden diese dann vor dem Coop und Migros interessierten Personen verschenken. Halten Sie die Augen offen!

Jimena, Lea und Elise beschreiben auf einem Informationsblatt, wie man zuhause im Garten oder auf dem Balkon Tiere und Pflanzen fördern kann. Andrès, Flynn, Ivo, Hamza und Leon stellen Hochbeete auf, bereiten sie vor und pflanzen darin Gemüse für Zünis und Mittagessen an. Die Keimlinge gedeihen schon prächtig.



Einige Gruppen widmen sich dem Thema Energie. Wenn wir die Ziele der Energiestrategie 2050 erreichen wollen, ist neben technologischen Massnahmen auch ein bewusster Umgang mit Energie unerlässlich. Wir alle können kleine und grosse Schritte tun, um Strom zu sparen. Ramiz, Jessi und Joana erstellen eine digitale Broschüre mit Tipps für alle, wie Strom im Alltag gespart werden kann. Noemi, Julia, Lavin und Leoni erstellen eine Präsentation, mit der sie andere Klassen fürs Thema Energiesparen informieren werden. Elida, June, Filip, Cedric und Linus bauen ein kleines Wasserkraftwerk. Diese Installation zeigt die Funktionsweise und soll als Anschauungsmaterial für andere Klassen dienen, wie aus der erneuerbaren Energiequelle Wasserkraft Strom hergestellt werden kann.

Olivia, Isabelle und Amara organisieren im Kuspo einen Kleidertausch. Im Vorfeld sammeln sie Kleider von allen Klassen ein, sortieren, ordnen sie und bieten sie an diesem Tag dann zur Mitnahme an. Sie bieten auch einen Kuchenverkauf an. Kommt am Mittwoch 12. Juni zwischen 14h und 16h im Kuspo vorbei und stellt euch eine Garderobe zusammen!

Separater Kasten mit Datum, Ort und Zeit des Kleidertauschs, damit das besser zur Geltung kommt? «Kleidertausch mit Kuchenverkauf am Mi 12.6. von 14h bis 16h im Kuspo»

Das Projekt Klima-Erlebnis-Aktion wird mit Unterstützung des Naturfonds salzgut und der Stiftung éducation 21 in Zusammenarbeit mit der Schule und der Gemeinde Pratteln durch das Ökozentrum geleitet.